Praslin-Seychellen Angel-Newsletter / Ausgabe 05/2012

Hallo Ihr Alle!

Der Newsletter kommt verspätet, ohne Video und äusserst kurz. Warum das? Zum einen war ich den ganzen Mai über in Deutschland, und bin erst am vergangenen Wochenende wieder auf Praslin eingetrudelt. Zum Anderen ist auch eher wenig zu berichten. Der Mai ist traditionell ein eher besucherschwacher Monat hier, denn Europa, wo nun mal die meisten Gäste herkommen, beginnt der Sommer. Somit haben auch etliche der Skipper hier ihre Aktivitäten ziemlich runtergefahren. Martin war den ganzen Monat in Österreich, Christian nahm sich ein wenig Urlaub usw. Dazu kommt noch, dass erwartungsgemäss der Südost-Passat eingesetzt hat. Selbiger bläst ziemlich konstant, und die normale Windstärke liegt so um die 20 Knoten oder höher. Der entsprechende Seegang ist definitiv nichts für Gelegenheitsangler und offene Boote. Und auch die Süchtigeren hier überlegen es sich mindestens zwei Mal, ob sie bei so einem Wetter zum eigenen "Vergnügen" losschippern.

Ganz ohne Fisch soll es aber auch diesen Monat nicht abgehen. Bevor ich Anfang Mai ausflog, konnte ich noch einen von Christian bzw. seinen Gästen gefangenen Sail ablichten. Dazu hatten sie noch einige Wahoos, darunter einen der 20kg-Klasse.

Auch eine Woche später auf seiner ansonsten einzigen Ausfahrt kam noch ein Sail und ein wenig Beifang dazu.

Am 15. erreichte mich daheim eine Mail vom Hirondelle Guesthouse, in dem ich mich ja bei zwei mehrmonatigen Aufenthalten sehr zuhause gefühlt habe. Precy´s Sohn Mathieu war mal mit Gästen draussen, und dabei kam ein mehr als vorzeigbarer Sail rum. Hier ein Bild:

Und nach meiner Rückkehr hörte ich, dass ein paar Locals vom kleinen offenen (quasi Ruder-) Boot einen deutlich jenseits der Pfannengrösse ausgefallenen Grouper gefangen haben. Auch den kann man zeigen - wenn man ihn den halten kann:

Die Waage zeigte übrigens knapp 150kg!

Auch auf Mahe war es aus den genannten Gründen letzten Monat sehr ruhig, wie Faizal mir eben noch berichtete. Die Grundangler fangen, wenn sie denn raus können, reichlich Bludger Kingfish, eine Trevallyart. Und beim selten möglichen Trolling gehen Yellowfin Tuna und Sailfish gut. Rund um Coetivy, eine der Outer Islands im Südwesten, wurden in relativ kurzer Zeit 28 Marline gefangen. Eine Gruppe wollte dann irgendwann zur Abwechselung mal auf Dogtooth Tuna jiggen, und hakte in rund 40m Tiefe - einen Marlin! Was für ein Pech aber auch!

Ich gehe mal davon aus, dass im Juni, ebenfalls ein Starkwind- und Nichtreisemonat, auch keine überragenden Gesamtzahlen zusammenkommen. Interessanterweise hat man aber Mitte Juni von Mahe aus ein Turnier angesetzt. Das finde ich ziemlich mutig. Es ist zwar so, dass der SO Mitte Juni ganz gern mal aussetzt, aber absolut verlässlich ist das natürlich nicht. Wenn es nicht geschieht, aber die Geschichte trotzdem stattfindet, wird es sicher eine harte Nummer. Ich hoffe sehr auf Austragung, denn das wäre eine gute Indikation, was um diese windbedingt haarige Phase fangtechnisch möglich ist. Wie auch immer: Werde Augen und Ohren offen halten, und Euch berichten, was ich aufschnappen kann.

Bis dahin, Petri Heil und herzliche Grüsse aus Praslin,

Daniel